

Herren Kreisliga C Gr. 3

TV Sersheim: TV Hohenklingen Samstag, 08.10.2022, 18:00 Uhr

TV Sersheim und TV Hohenklingen teilen sich die Punkte

Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Dinse / Helmly nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TV Hohenklingen im Spiel der Herren Kreisliga C Gr. 3 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TV Sersheim. Das Heimteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der TV Sersheim nun ein Punkteverhältnis von 3:1 und der TV Hohenklingen ein Punkteverhältnis von 1:3 in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: Hartmann / Ahmadi machten mit Frick / Burkhardt beim 11:3, 11:6, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Bei ihrer 0: 3-Niederlage gegen Dinse / Helmly wurden daraufhin Zeeh / Winkler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Geske / Burkhardt bezwangen anschließend Lacasse de / De Lacasse in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Rüdiger Hartmann bekam es nun mit Manfred Lacasse de zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Rüdiger Hartmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Micha Zeeh, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jürgen Frick verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Kaum Chancen hatte Josua Winkler beim 3:11, 3:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Oliver Dinse, so dass Dinse seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sieghard Geske bei seiner 1:3-Niederlage von Costa Burkhardt dann doch niedergerungen worden. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Miklos Burkhardt beim 3:0 von Sebastian De Lacasse. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Masi Ahmadi beim 12:10, 11:8, 11:4 mit Hans-Dieter Helmly. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Beim 3:0-Sieg gelang es Rüdiger Hartmann den Gastspieler Jürgen Frick in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Keine Chancen hatte danach Micha Zeeh bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Manfred Lacasse de. Zwischenzeitlich konnte Josua Winkler zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Costa Burkhardt, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der neue Zwischenstand war 6:6. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Sieghard Geske gegen Oliver Dinse nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Sieghard Geske letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen daraufhin Miklos Burkhardt letztlich im Repertoire, um Hans-Dieter Helmly final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Die richtige Taktik hatte Masi Ahmadi beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Sebastian De Lacasse von Beginn an. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Einen Punkt



für die Heimmannschaft vor Augen gaben Hartmann / Ahmadi bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Dinse / Helmly noch ab und quittierten ein 2:3. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TV Sersheim geht es nun im nächsten Spiel am 15.10.2022 gegen den TSV Aurich II, während der TV Hohenklingen am 15.10.2022 gegen den TSV Grossglattbach III antritt.

Statistik:

TV Sersheim

Doppel: Hartmann / Ahmadi 1:1, Zeeh / Winkler 0:1, Geske / Burkhardt 1:0

Einzel: R. Hartmann 2:0, M. Zeeh 0:2, J. Winkler 0:2, S. Geske 1:1, M. Burkhardt 1:1, M. Ahmadi 2:0

TV Hohenklingen

Doppel: Dinse / Helmly 2:0, Frick / Burkhardt 0:1, Lacasse de / De Lacasse 0:1

Einzel: J. Frick 1:1, M. de 1:1, C. Burkhardt 2:0, O. Dinse 1:1, H. Helmly 1:1, S. Lacasse 0:2